

Ein Mutmach-Buch

50 Geschichten rund um das Evangelium

Ein Anruf bei **Christina Kupczak** (63). Die Geschäftsführerin des Vereins „Lukas 14 – Integration und Kultur für Menschen mit Behinderungen“ in Frankfurt und frühere Mitarbeiterin in der Gehörlosenseelsorge hat erneut ein Buch geschrieben. Titel: „Nachrichten aus dem Unterholz.“

Frage: Nach „Leonardos Rezept“ schon wieder ein Buch. Eine neue Berufung?

Kupczak: Berufung ist ein großes Wort. Ich habe die Schreiberitis. Es gibt so viele Themen, sodass ich ohne Unterlass schreibe.

Der neue Titel enthält das Wort „Unterholz“. Klingt zunächst negativ, aber dann schon in der ersten Lesegeschichte positiv ...

In der vorangestellten Wikipedia-Erklärung heißt es: Ohne Unterholz gibt es keine großen Bäume; es trägt alles. Die meisten Menschen leben im Unterholz, sehen sich nicht als große Stars auf der Rampe der Gesellschaft, machen im Kleinen ihr Ding ...

An einigen Stellen finde ich mich wieder – als Vater, als Ehrenamtlicher in der Gemeinde, in der man sich doch manchmal alleingelassen und ausgenutzt fühlt. Wollten Sie ganz „normale“ Menschen reden lassen?

Das Buch war nicht geplant. Es entstand, weil ich nicht schlafen konnte in einer schwierigen Zeit. Da habe ich Cechovs Kurzgeschichten gelesen, der darin auch sein Leben als Arzt

verarbeitet hat. Das wollte ich auch probieren. Ich musste bei 50 Geschichten aufhören, die mir im Laufe der Jahre erzählt wurden oder die ich beobachtet habe. Alle Menschen, die im Buch vorkommen, waren einverstanden. Es gibt regelrechte Reportagen, andere habe ich ein bisschen verfremdet. Richtig erfunden ist nichts.

Kritik an Kirche auf der einen Seite, Sie bieten aber auch immer einen



Lösungsweg an. Zum Beispiel bei der Frau, die als wiederverheiratete Geschiedene, damit als „Zaungast“, auf die Messe verzichtet, ihr Glaubensleben aber in einer Bibelgruppe stärkt.

Ich trenne nicht zwischen Amtskirche und Laien. Viele Hauptamtliche leiden ebenfalls. Ich möchte immer kleine Lösungswege benennen, wie man sich seinen Freiraum schaffen kann. Wie die Jugendliche, die sich mit Kirchenstrukturen schwer tut, aber nach Südamerika geht, um sich sozial einzubringen.

Anrufer: **Bernhard Perrefort**

Christina Kupczak: Nachrichten aus dem Unterholz: 50 Miniaturen um das Evangelium Taschenbuch, 2014, 16,95 Euro